

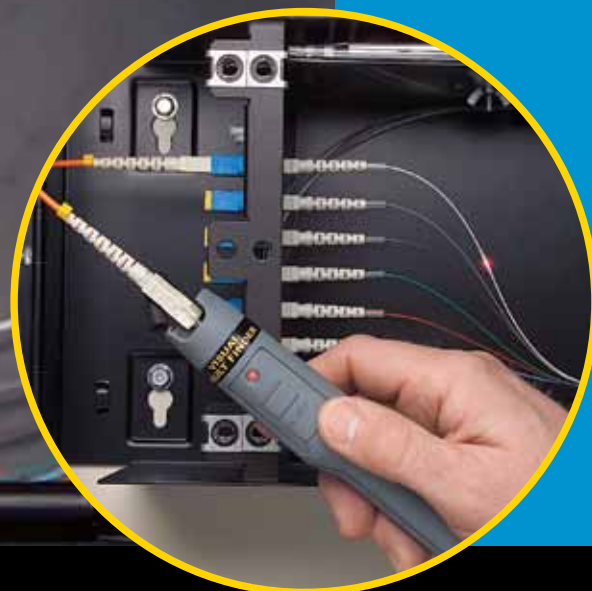
## VFF – Optische Laserquelle

### Effiziente Fehlersuche an Glasfasern

Beim VFF handelt es sich um eine Lichtquelle, die zur Lokalisierung von Bruchstellen, fehlerhaften Spleißen und beschädigten Steckverbindern an Glasfaserleitungen verwendet werden kann.

Der VFF eignet sich hervorragend für Durchgangsprüfungen, zum Testen und Auffinden von Brüchen in Glasfaserstrecken, Lokalisieren von gequetschten Fasern in Netzwerkschränken oder anderen Stellen, an denen Glasfasern fehlerbehaftet sein können.

- Unterstützt die Montage sog. „Non-Polish-Connectors“, in dem der saubere Faserübergang überprüft werden kann
- 2,5mm Universal-Adapter für den Anschluss an ST<sup>®</sup>-, SC- und FC-Steckverbinder
- Anti-Roll-Design – hilfreich beim Einsatz an Arbeitsplätzen, an denen mechanische Spleiße abisoliert oder interne Spleiß-Steckverbinder montiert werden
- Robustes, rutschfestes Gehäuse mit schützendem Santoprene<sup>®</sup>-Mantel



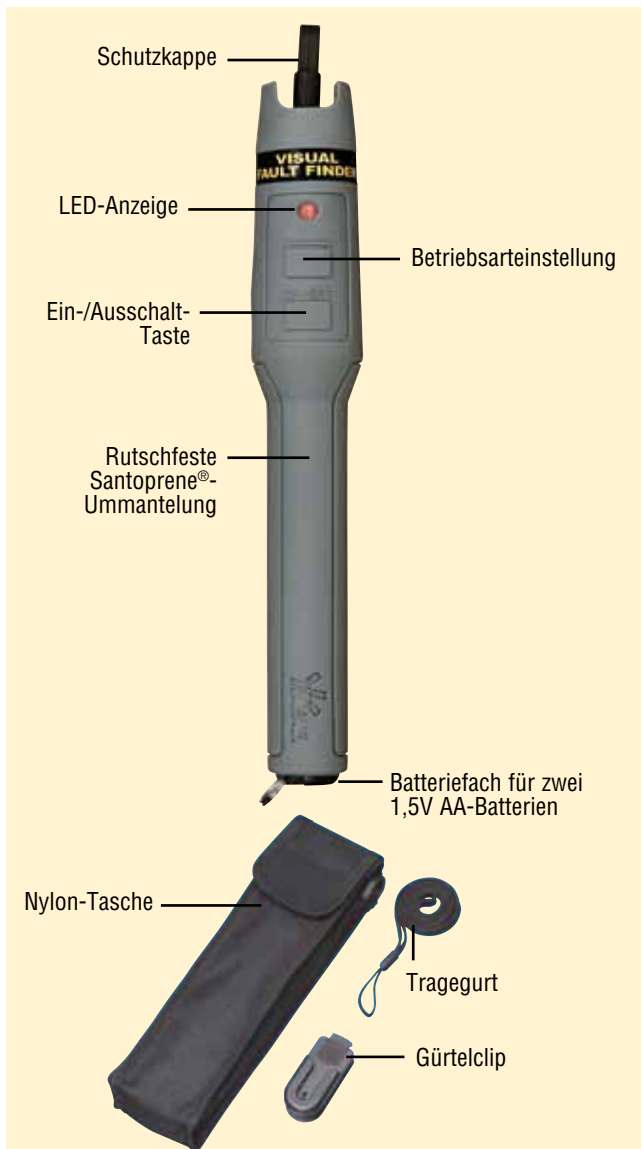
Als handliches, batteriebetriebenes Werkzeug koppelt der VFF ein weit sichtbares Rotlicht in eine Glasfaser ein. Der Anwender prüft am Ende der Leitung inwiefern das Rotlicht ankommt, bzw. im Streckenverlauf austritt, wo sich dann eine Bruchstelle befindet. Der VFF ist mit einer leistungsstarken, langlebigen 650nm Laserdiode ausgestattet, die entweder im Dauer- (CW) oder im modulierten (MOD; bei 1Hz Frequenz) Modus betrieben werden kann. Sämtliche Brüche werden anhand deutlich leuchtender oder rot-blinkender Bereiche (bei 3mm oder schmäleren Kabeln) erkennbar. Eine rote LED am Gerätegehäuse zeigt den gewählten Betriebsmodus an.

Der VFF kann über eine Distanz von ca. 5km in Multimode- und Singlemode-Leitungen eingesetzt werden. Setzen Sie es als Fehlersuchwerkzeug oder in Ergänzung zu einem OTDR für die Fehlerlokalisierung ein. Die Laserquelle ist in einem robusten Metallgehäuse im Taschenformat untergebracht und mit einem Universaladapter mit 2,5mm Durchmesser ausgestattet, so dass ST, SC und FC-Steckverbinder angeschlossen werden können. Der VFF eignet sich auch hervorragend für das Überprüfen von Spleißen oder internen Spleiß-Steckverbindern, bei denen Lichtaustritt auf schlechte Glasfaser-Verklebung oder falsche Anbringung schließen lässt.

Weitere Möglichkeiten zur Glasfaserprüfung bzw. Fehlersuche an Glasfaserlinks bieten die FiberTEK™-Module für die LANTEK® 6/7G und LanTEK® II-Kabeltester. Mit FiberTEK lassen sich Glasfaserstrecken zertifizieren, in dem die Dämpfung und Länge von Glasfaserpaaren gleichzeitig gemessen werden und druckfähige Zertifizierungsberichte generiert werden.

Spezifikationen (bei 23°C ± 3°C, < 70% rel. Luftfeuchtigkeit)	
Bestellnr.:	VFF5
Lichtquelle:	Laserdiode, Klasse II
Mittlere Wellenlänge:	650nm ± 10nm
Spektralbreite (FWHM):	< 5nm
Laser-Pulsdauer:	kontinuierlich im Dauerbetrieb 600ms im 1Hz modulierten Betrieb
Stecker:	2,5mm, universal
Umgebungsbedingungen:	Betrieb: -10°C bis +50°C, 0 bis 95% rel. Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Lagerung: -20°C bis +80°C, 0 bis 95% rel. Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend)
Spannungsversorgung:	Zwei 1,5V AA Alkalibatterien (AA)
Batterielebensdauer:	> 80 Std.
Gewicht (ohne Batterien)	ca. 180g
Länge:	220mm mit Schutzkappe
Durchmesser:	32mm
Inkl. Zubehör:	Nylon-Tasche, Tragegurt, Gürtelclip, Bedienungsanleitung, 2 x 1,5V AA-Batterien

Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.



Glasfaser-Mikroskop – zur Prüfung von LWL-Steckern



Weitere Glasfaser-Produkte von IDEAL:	
Beschreibung	Bestellnr.:
Glasfaser-Mikroskop	45-332
MiniLite-Strip Glasfaser-Abmantelzange	45-352
Kevlar®-Schere	45-344
DualScribe™-Doppel-Anreißstift für Glasfasern	45-357 Rubin
	45-358 Saphir
	45-359 Carbide